**Einladung**

Heute begleiten wir Jesus bei seinem Einzug in Jerusalem;
er kommt in Demut auf einem ausgeliehenen Esel.
Wir erinnern uns an sein Leiden und Sterben
und verbinden uns mit allen Menschen,
die heute unter Krieg und Gewalt, Elend und Krankheit leiden.
Für sie und auch für uns wollen wir beten:

**Bitten**

Jesus, du ziehst in Jerusalem ein. –

Wir bringen vor dich die Menschen,
die vor großen Herausforderungen stehen – in Kirche und Politik;
wir beten für die Menschen im Heiligen Land – in Israel und Palästina;
für alle, die dich in ihre Herzen einziehen lassen,
und für alle, die in Frieden miteinander leben wollen …

***– kurze Stille – V / A: Christus, höre unser Rufen.****(oder: GL 181.2 - Christus, erhöre uns)*

Du wirst verspottet, gegeißelt und gequält. –

Wir bringen vor dich die Menschen, die von Tod und Terror bedroht sind –
wir denken besonders an die Menschen in der Ukraine
und an drei Kinder und drei Erwachsene,
   ermordet in einer Grundschule in Nashville/USA…

***– kurze Stille – V / A: Christus, höre unser Rufen.***

Du wirst verraten und zu Unrecht verurteilt. –

Vor dich bringen wir die vielen Menschen,
die unschuldig gefangen gehalten, unterdrückt und gefoltert werden –
wir denken an den amerikanischen Journalisten (Evan Gershkovich),
dem in Russland wegen Spionageverdacht 20 Jahre Haft drohen;
wir beten für die Mädchen und Frauen im Iran und in Afghanistan,
die ihr Leben nicht frei und unbeschwert gestalten können …

***– kurze Stille – V / A: Christus, höre unser Rufen.***

Du trägst dein Kreuz auf Golgota. –

Wir bringen vor dich die vielen Menschen,
die heute ein schweres Kreuz tragen müssen:
die krank sind und leiden oder mit dem „Kreuz der Armut“ beladen sind;
wir beten für die Menschen in Mississippi und in Ecuador
   nach Tornados, Überschwemmungen und Erdrutschen;
wir beten für die Menschen, die bei einem Schiffsbrand auf den Philippinen
 ums Leben gekommen oder verletzt worden sind;
wir beten für Papst Franziskus
und für alle, die anderen helfen, ihr Kreuz zu tragen …

***– kurze Stille – V / A: Christus, höre unser Rufen.***

Bei deinem Einzug in Jerusalem weckst du in der jubelnden Menge hohe Erwartungen. –

Vor dich bringen wir die Frauen und Männer,
   die sich bei Verhandlungen und Schlichtung
   im öffentlichen Dienst und im Verkehr
um einen gerechten und sozial verträglichen Tarifabschluss mühen …

***– kurze Stille – V / A: Christus, höre unser Rufen.***

**Schlussgebet**

Herr Jesus Christus,
dein Tod und deine Auferstehung geben uns Hoffnung und Zuversicht.
In den dunklen Stunden deines Lebens – so glauben und bekennen wir –
hat der Vater im Himmel dir zur Seite gestanden.
So können wir mit unseren kleinen und großen Kreuzen zu dir kommen.
Sei uns nahe, wie der Vater im Himmel dir nahe war.
Das erbitten wir von dir, unserem Bruder und Herrn. Amen.